
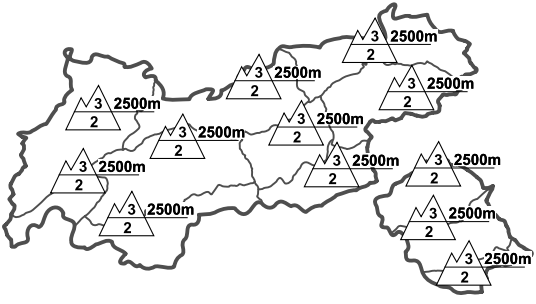






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 04.04.1995 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 04.04.1995 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 4. April 1995

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Sonnseitig ist die Lawinengefahr eine Frage der Tageszeit. Bis zum späten Vormittag ist sie gering bis mäßig, ab den Mittagstunden erheblich. Dann ist auch aus stark besonnten Hängen mit einzelnen Selbstaumlösungen zu rechnen. Einzelne labile Schneebretter befinden sich noch in schattseitigen, kammnahen Steilhängen oberhalb von etwa 2500m.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die nächtliche Ausstrahlung führte zu einer oberflächlichen Verfestigung der Schneedecke. Zu beachten ist aber, dass die Temperaturen unterhalb etwa 2000m nicht unter 0 Grad lagen und daher bis in diese Höhe mit keiner Verfestigung gerechnet werden kann!

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Der Alpenraum bleibt vorerst unter Hochdruckeinfluss. Heute ist es sonnig, in den nördlichen Kalkalpen weht kräftiger Westwind. Auf den Bergen ist es weiter mild: in 2000m um +5 Grad, in 3000m um 0 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair